

# LAUFFENER BOTE

3. Woche

19.01.2012

Die Weinstadt am Neckarufer • [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)



## FREMDE Wesen

Ein *liederliches* Miss-Verständnis

Musikrevue  
der Young  
Chorperation

AUSVERKAUFT:  
Samstag,  
21. Januar,  
20.30 Uhr

RESTKARTEN:  
Sonntag,  
22. Januar,  
20.00 Uhr

Stadthalle  
Lauffen a. N.,  
Eintritt: € 15,-  
(erm. € 10,-)

Von Joe Cocker  
bis Trude Herr:  
Mitreißende  
Melodien  
illustrieren das  
Verhältnis  
zwischen  
Männern und  
Frauen



### Aktuelles

■ Kinomobil am  
23. Januar in  
der Stadthalle  
mit zwei Filmen:  
Wickie und  
Sommer in Orange (Seite 5)



■ Landschaftspflegetag am 11. Feb-  
ruar: Jetzt anmelden für einen Tag  
Naturerlebnis (Seite 4)

### Kultur

■ Zweite Elektronacht im Museum  
Klosterhof am 20. Januar mit span-  
nenden Versuchen (Seite 5)

■ Am 28. Januar  
führt die KuMa im  
Vogtshofkeller den  
Theater-Thriller  
„Enigma“ auf  
(Seite 3)



### Amtliches

■ Im Fundbüro im Bürgerbüro warten  
viele Fundsachen auf die rechtmä-  
ßigen Besitzer (Seite 9)  
■ Genehmigung der 3. Änderung der  
1. Fortschreibung des Flächennutzungs-  
planes der Vereinbarten Verwaltungsg-  
emeinschaft Lauffen a. N. (Seite 8)  
■ Informationen zum Gebührenbe-  
scheid zur Abwassergebührenberech-  
nung (Seite 8/9)

**Neujahrs-  
empfang  
des Hölder-  
lin-Gymna-  
siums**

20. Januar,  
Foyer der Schule  
(Näheres S. 4)

## Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

- Stadtverwaltung Lauffen a. N.** **Tel. 106-0**  
**Telefax: 07133/106-19**  
**Internet-Adresse <http://www.Lauffen.de>**  
**Redaktion Lauffener Bote: [bote@Lauffen-a-n.de](mailto:bote@Lauffen-a-n.de)**  
**Tel. 07133/2077-0/Fax 2077-10**
- Bürgerbüro Lauffen a. N.**  
**Sprechstunden Bürgerbüro**  
 Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 18.00 Uhr  
 Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr
- Sprechstunden übrige Ämter:**  
 Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 12.00 Uhr  
 außerhalb dieser Zeiten gerne nach Vereinbarung
- Bürgerreferentin** **Tel. 106-16**  
**Bauhof** **Tel. 21498**  
**Stadtgärtnerei** **Tel. 21594**  
**Städt. Kläranlage** **Tel. 5160**  
**Freibad „Ulrichsheide“** **Tel. 4331**  
**Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstr. 27** **Tel. 9018283**  
**Stadthalle/Sporthalle** **Tel. 12911 oder 0172/5926004**  
**BÖK, (Bücherei, Öffentlich, Katholisch)** **Tel. 200065**
- Kindertagesstätten/Kindergärten**  
 Kindergarten Städtle, Heilbronner Straße 32 **Tel. 5650**  
 Kindergarten Herrenacker, Körnerstraße 26/1 **Tel. 14796**  
 Kindergarten, Charlottenstraße 95 **Tel. 16676**  
 Kindergarten Karlstraße 70 **Tel. 21407**  
 Kindergarten Brombeerweg 7 **Tel. 963831**  
 Kindergarten Neckarstraße 68 **Tel. 2039283**  
 Johannes-Brenz-Kindergarten, Herdegenstraße 10 **Tel. 5749**  
 Louise-Scheppler-Kindergarten, Schulstraße 7 **Tel. 5769**  
 Paulus-Kindergarten, Schillerstraße 45/1 **Tel. 6356**  
 Regiswindis-Waldorfkindergarten, Kneippstraße 7 **Tel. 204210/11**
- Schulen**  
 Herzog-Ulrich-Grundschule, Ludwigstr. 1 **Tel. 5137**  
 Hort- u. Kernzeitbetreuung Herzog-Ulrich-Grundschule **Tel. 963125**  
 Hölderlin-Grundschule, Charlottenstr. 87 **Tel. 4829**  
 Kernzeitbetreuung Hölderlin-Grundschule **Tel. 962340**  
 Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstr. 87 **Tel. 7673**  
 Hölderlin-Werkrealschule, Herdegenstr. 15 **Tel. 7901**  
 Hölderlin-Realschule, Hölderlinstr. 37 **Tel. 6868**  
 Erich-Kästner-Schule, Förderschule, Herdegenstr. 17 **Tel. 7207**  
 Schulsozialarbeit für Hauptschule **Tel. 961485**  
 Schulsozialarbeit für Real- und Förderschule **Tel. 0173/9108042**  
 Kaywald-Schule f. Geistig- und Körperbehinderte, Charlottenstr. 91 **Tel. 98030**  
 Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstraße 25 **Tel. 4894**  
 Volkshochschule, Körnerstr. 26 **Fax 5664**  
 Anmeldung auch im Bürgerbüro **Tel. 9012819**  
**Fax 9014347**
- Museum der Stadt Lauffen a. N.** **Tel. 12222**  
**Öffnungszeiten:** Samstag und Sonntag jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung
- Polizeirevier Lauffen a. N.** **Tel. 20 90 oder 110**  
**Feuerwehr Notruf** **Tel. 112**  
**Freiwillige Feuerwehr Lauffen a. N.** **Tel. 21293**
- Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) nach Dienstschluss** **Tel. 07131/562562**  
**Tel. 07131/562588**  
**Stromstörungen** **Tel. 07131/610-0**
- Notariate**  
 Notariat I **Tel. 2029610**  
 Notariat II **Tel. 2029621**
- Häckselplatz (Winteröffnungszeiten)**  
 Fr. von 15.00 – 17.00 Uhr, Sa. von 11.00 – 16.00 Uhr
- Recyclinghof (Winteröffnungszeiten)**  
 Do. und Fr. 15.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 16.00 Uhr
- Mülldeponie Stetten** **Tel. 07138/6676**  
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 9.00 bis 11.30 Uhr  
 Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel dienstags von 6.00 bis 16.00 Uhr.
- Deutsche Bahn AG, ReiseZentrum Lauffen a. N.**  
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr, Infos unter Service-Nr. 01805996633 (gebührenpfl.) oder unter [www.bahn.de](http://www.bahn.de) reine Fahrplanauskunft unter 0800/1507090 (gebührenfrei)
- Postfiliale (Postagentur)**  
 Getränkemarkt GEFAKO, Körnerstr. 18, Mo. – Fr. 9 bis 18; Sa. 8 bis 12.30 Uhr  
 Schreibwaren JOSCH, Schillerstr. 18, Mo., – Fr., 7.15 bis 18 Uhr durchgehend; Sa., 7.30 bis 13 Uhr
- IAV-Stelle**  
**Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle**  
 für ältere, hilfebedürftige u. kranke Menschen und deren Angehörige  
 Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger **Tel. 9858-25**
- Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim**  
 Pflegedienstleitung: Schwester Brigitta **Tel. 9858-24**  
 Nachbarschaftshilfe: Schwester Brigitte Essen auf Rädern **Tel. 9858-26**
- Wochenenddienst**  
 21./22.01.2012:  
 Western Petra, Bettina, Irina R., Irina M., Lena  
 Gemeindegewestern, Rieslingstr. 18 **Tel. 9858-24**  
 Hospizdienst Frau Lore Fahrbach **Tel. 14863**
- Krankenpflege**  
 Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 11, Lauffen **Tel. 9530-0**  
 Häusliche Krankenpflege **Tel. 9530-25**  
 Mobiler Sozialer Dienst **Tel. 9530-20**  
 Essen auf Rädern **Tel. 9530-15**  
 d'hoim Pflegeservice **Tel. 07135/939922**  
 Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1 – 3 **Tel. 991-0, Fax 991-499**  
 Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg **Tel. 991-0, Fax 991-499**  
 Freundeskreis Suchthilfe **Tel. 21729**
- Ärztlicher Notdienst**  
 In Vertretung des Hausarztes ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst erreichbar von montags bis freitags 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr bzw. an Feiertagen ab dem Vortag 19.00 Uhr bis zum nächsten Werktag 7.00 Uhr sowie samstags und sonntags ganztägig. Telefon 07133/900790. Eine telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich. In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie jedoch gleich 112.
- Kinderärztlicher Notfalldienst**  
 an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Werktags 19 – 22 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn; für unaufschiebbare Notfälle vor 19 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle) erfragt werden.
- Zahnärztlicher Notfalldienst**  
 Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter **Tel. 0711/7877712**
- Bereitschaftsdienst der Augenärzte**  
 kann vom DRK Heilbronn unter Tel. 19222 erfahren werden.
- Unfallrettungsdienst und Krankentransporte**  
 Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl)  
 DRK, Heilbronn **Tel. 19222**
- Bitte beachten: Bei Anruf per Handy ist die Vorwahl 07131 mit-zuwählen!**
- Hebammen**  
 Caroline Eisele, Tel. 9294757, Sandra Platter, Tel. 21972, Katrin Geltz, Tel. 0162/4453255
- Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere**  
 21./22.01.2012  
 Dr. Müller, Heilbronn **Tel. 07131/591790**  
 TÄ Rebscher, Untereisesheim **Tel. 07132/381966**  
 Dres. Richter/Rautenberg/Schepers, Öhringen **Tel. 07941/92720**
- Wochenenddienst der Apotheken, jew. ab 8.30 Uhr**  
 21.01.: Heuchelberg-Apo., Hauptstr. 46, Nordheim **Tel. 07133/17013**  
 22.01.: Rathaus-Apo., Rathausstr. 31, Abstatt **Tel. 07062/64333**





Der Endspurt begann am frühen Morgen. Um 8 Uhr trafen die ersten Mitglieder der Young Chorporation am vergangenen Sonntag in der Lauffener Stadthalle ein, um die Bühne zu bereiten für ein fulminantes Wochenende. Nun stehen sie, zwei Gerüsttürme, von denen herunter eine sechsköpfige Bläsertruppe mit voller Energie erschallen wird, und ein kleines nachempfundenes Amphitheater, von dem aus die Rhythmussektion der Band und der dreißigköpfige Chor aus Kirchheim am kommenden Samstag und Sonntag agieren werden. „Die Kulisse steht, jetzt kann es los gehen“, sagt Teresa Schmid, die Dirigentin der Young Chorporation, „die Fremden Wesen können kommen.“



Das werden sie: **Am Samstag, 21. Januar, um 20.30 Uhr, und am Sonntag, 22. Januar, um 20 Uhr,** startet die aktuelle Musikrevue der Young

## Endspurt für die Fremden Wesen

Von Joe Cocker bis Trude Herr: Mitreißende Melodien illustrieren das Verhältnis zwischen Männern und Frauen

Chorporation in ihre zweite Runde. Zehn Monate nach der ausverkauften Uraufführung von „Fremde Wesen – ein liederliches Miss-Verständnis“ in Kirchheim wird der Chor nun in Lauffen all das zum Thema machen, was sich zwischen Männlein und Weiblein abspielen kann. In witzigen Szenen erzählen die Sängerinnen und Sänger ebenso von ihrer jüngsten Sitzung beim Paartherapeuten wie von den Schwierigkeiten bei der Schuhauswahl vor der abendlichen Party. Im Mittelpunkt steht aber eine breite Auswahl von Liedern, die allesamt mit diesem einen Thema zu tun haben, das alle Menschen betrifft. Da gibt es Klassiker von den Blues Brothers und von Joe Cocker, die mit dem gesamten Aufgebot der Band aufwarten, und ganz leise Stücke, die der Chor gänzlich ohne Instrumente darbieten wird. Entsprechend aufwendig gestaltet sich das Programm für die Musiker und Sänger aus Kirchheim. Den kompletten Sonntag hatten sie bereits für den Aufbau und die Probe vor Ort in der Stadthalle reserviert, am Donnerstag nun geht es weiter mit dem Aufbau der Licht- und Tonanlage und einer weiteren Probe in der Stadthalle. Die Generalprobe findet am Freitag statt, ehe es am Samstag ernst wird. 500 Zuschauer und Zuhörer erwartet



die Young Chorporation, „die Halle ist komplett ausverkauft“, sagt Holger Gayer, einer der Köpfe des Projekts. Wer sich die Fremden Wesen trotzdem noch kurzentschlossen anschauen will, kann dies am Sonntag, 22. Januar, tun. Im Bürgerbüro in Lauffen (Tel. 07133/20770) und bei der Firma Schreibwaren Baumann gibt es noch Karten für die Sonntagsvorstellung zum Preis von 15 Euro, ermäßigt 10 Euro. Weitere Informationen im Internet: [www.fremde-wesen.de](http://www.fremde-wesen.de)

*Gute Laune mit fetziger Musik bietet die Chorrevue „Fremde Wesen“ der Young Chorporation.  
(Foto: Young Chorporation)*

**Vorschau auf die nächste „bühne frei ...“-Veranstaltung:**  
Sonntag, 4.3., 20 Uhr, Regiswindiskirche  
Gospelmesse „Credo“  
Leitung: Stephanie Heine-Groß (Projektchor) & Johanna Vieira Machado (Band)



Am Samstag, 28. Januar, führt die KuMa im Vogtshofkeller um 20 Uhr den spannenden Theater-Thriller „Enigma“ von Eric-Emmanuel Schmitt auf.

Der Literaturnobelpreisträger Abel Znorko lebt seit Jahren wie ein Einsiedler auf einer Insel nahe dem Polarkreis. Eines Tages erklärt er sich überraschenderweise bereit, dem Journalisten einer kleinen Provinz-Zeitung ein Interview zu geben und somit den jüngeren Erik Larsen bei sich zu empfangen. Schon in den ersten Sekunden ihrer Begegnung wird deutlich, dass

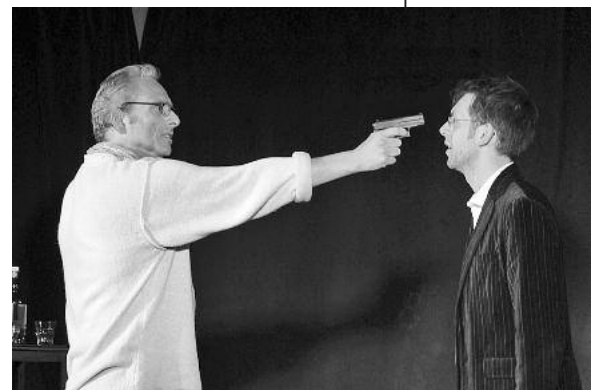
## Theater-Thriller „Enigma“

„Theaterfreispiel“ zu Gast in der KuMa

die beiden Männer einen existentiellen Kampf um Leben und Tod ausfechten, denn Znorkos Pistolenschuss hat Larsen beim Betreten des Grundstücks nur knapp verfehlt. Das Interview wird zu einem grausamen und undurchsichtigen Spiel um die Wahrheit, in dessen Mittelpunkt eine Frau steht, die niemals in Erscheinung tritt und trotzdem Znorko und Larsen schon seit Jahren auf eine rätselhafte Weise miteinander verbindet.

Das freie Heilbronner Ensemble „Theaterfreispiel“ zu Gast in der KuMa. Es spielen Andreas Rüdener und Corvin Tondera-Klein.

Regie: Cosima Greeven  
Karten erhalten Sie an der Abendkasse zu einem Preis von 14 Euro oder im VVK zu 12 Euro bei „Buch & Papier“



Schreyer (Bahnhofstraße, Lauffen) oder abends und am Wochenende im „Phoenix“ Irish Pub (Heilbronner Straße, Lauffen) und über das

Karten-Telefon: Montag bis Samstag ab 19 Uhr: 07133/206900

*Znorko und Larsen führen einen Kampf um Leben und Tod.  
(Foto: KuMa)*

## Landschaftspflege-Tag



Der Landschaftspflege-Tag – ein Spaß für alle Naturfreunde  
(Foto: privat)

**Am Samstag, 11. Februar, können Groß und Klein einen spannenden Tag in der Natur erleben und einen Beitrag zum Erhalt unserer Kulturlandschaft leisten. Treffpunkt für alle Teilnehmer ist um 9 Uhr der Parkplatz am Fischerheim am See-graben.**

Zur Auswahl stehen fünf verschiedene Aktionen, für die sich die Lauffener Bürgerinnen und Bürger anmelden können:

Für große und kleine Naturfreunde wird Weidenschneiden angeboten und garantiert einen erlebnisreichen Tag mit der ganzen Familie.

Auch die Pflege der Trockenmauer bei der Kirrberghütte soll nicht zu kurz kommen. Die Mauer wird von Wildwuchs befreit. Eventuell sollen Quittenbäumchen gepflanzt werden.

Fleißige Helfer werden außerdem zum Verschneiden der Obstbäume oder zur Pflege einer Orchideenwiese gesucht. Auch hier soll der Wildwuchs einer gepflegten Kulturlandschaft weichen.

Außerdem soll der Landschaftspflege-Tag genutzt werden, um die Rathaus-Insel zu säubern und von angeschwemmtem Unrat zu befreien. Helfer sollten darauf achten, wasserfestes Schuhwerk zu tragen. Bei Schnee, wegen Astbruchgefahr, oder Hochwasser findet diese Aktion aus Sicherheitsgründen nicht statt. Teilnehmer können sich in diesem Fall den anderen Gruppen anschließen.

Je nach Aktion werden Gartenschere, Sägen und/oder Astscheren benötigt. Auch Arbeitshandschuhe können nicht schaden.

Für die fleißigen Helfer gibt es anschließend auf dem Platz vor dem Fischerheim zum Mittag ein stärkendes Vesper. Die Pflege der Trockenmauer und der Orchideenwiese werden nach dem Mittag eventuell noch fortgesetzt.

Bei Interesse kann die untenstehende Anmeldung ausgefüllt und bis zum 27. Januar in den Kindergärten oder im Bürgerbüro abgegeben werden.

✂ -----

Hiermit melde ich mich für den Landschaftspflege-Tag am 11. Februar an.

Ich nehme an folgender Aktion teil:

- Weiden schneiden im Seegraben
- Trockenmauer, Wildwuchs entfernen
- Obstbaumschnitt
- Orchideenwiese, Wildwuchs entfernen
- Insel putzen

Ich komme mit \_\_\_\_\_ Erwachsenen und \_\_\_\_\_ Kindern (bitte Anzahl eintragen)

(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift:

\_\_\_\_\_

Telefon-Nr.: \_\_\_\_\_

✂ -----

## Neujahrsempfang des Hölderlin-Gymnasiums

Am Freitag, 20. Januar, empfängt das Hölderlin-Gymnasium ab 18.30 Uhr im Foyer der Schule das neue Jahr.

Erleben Sie ein abwechslungsreiches Programm (Musik, Theater), genießen Sie Ihren Kaffee an der Espresso-Bar des Fördervereins oder lassen Sie den Abend in der Hölderlin-Schänke in gemütlicher Ambiente ausklingen. Ein Teil des Erlöses wird dazu genutzt werden, die Anschaffung einer neuen Medienstation finanziell zu unterstützen.

Karten erhalten Sie für 10 Euro im Sekretariat des Hölderlin-Gymnasiums oder für 12 Euro an der Abendkasse. Das reichhaltige Büfett, das Nachttisch-Büfett und der Begrüßungssekt sind in diesem Preis enthalten. Bitte nutzen Sie das Angebot im Vorverkauf, Sie erleichtern damit die Planung erheblich.

Der Elternbeirat des Hölderlin-Gymnasiums freut sich, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen. ■

## Geschichtenabend bei Tee, Wein und Gebäck

**Am Freitag, 27. Januar, laden Märchentheatergruppe und Heimatverein um 19 Uhr zum Märchenabend im Museum im Klosterhof ein.**

Bei Tee, Wein und Gebäck werden Geschichten von „Heiligen und Unheiligen“ zu hören sein. Musikalisch umrahmt werden die Märchen von der Veeh-Harfengruppe Lauffen und Umgebung.

Der Eintritt für den stimmungsvollen Abend ist frei, um eine Spende für die Renovierung der Regiswindiskirche wird gebeten. ■

## Der TV Lauffen präsentiert: Buntes Menütheater

**Zu köstlichem Essen präsentieren Schauspielerinnen und Schauspieler verschiedener Lauffener Vereine unterhaltsame Theaterszenen und fesselnde Magie.**

Die Aufführung ist am Samstag, 28. Januar, um 18.30 Uhr in der TVL-Halle, Neckarstraße 54.

Der Eintritt kostet 22 Euro. Karten sind nur im Vorverkauf im Lauffener Bürgerbüro, in der Buchhandlung Schreyer und der TVL-Gaststätte erhältlich. ■



Kino-Mobil Kino-Mobil Kino-Mobil Kino-Mobil

Am Montag, 23. Januar 2012  
in der Stadthalle Lauffen a. N.



16.00 Uhr Eintritt: 2,50

20.00 Uhr Eintritt: 4,-

### Wickie auf großer Fahrt

Wann wird aus dem kleinen Wickie endlich ein richtiger Wikinger? Diese Frage lässt seinem Vater Halvar keine Ruhe. Doch als der schreckliche Sven den Häuptling von Flake entführt, schlägt unverhofft Wickies große Stunde. Als stellvertretender Häuptling führt er die starken Männer an und bekommt dabei Unterstützung von der furchtlosen Svenja. Sie nehmen Kurs aufs Kap der Angst und gelangen nach turbulenten Abenteuern zu Svens Burg, aus der Halvar befreit werden muss.

Die größte Aufgabe steht den Wikingern aber noch bevor: Über stürmische Ozeane, tropische Strände und durch gefährliche Eiswüsten machen sie sich auf die Suche nach dem sagenumwobenen Schatz der Götter.

Deutschland 2011, Länge: 96 Min.,  
Altersempfehlung: ab 6 J. (FSK: o. A.)  
Prädikat: Besonders wertvoll



### Sommer in Orange

Eine Gruppe Sannyasins zieht zu Beginn der 80er-Jahre von Berlin auf einen Bauernhof in einer kleinen Gemeinde mitten in Oberbayern und es beginnt ein Sommer in Orange. Urschreithérapie und Vollkornschrot treffen auf Schützenverein und fest gefügte Horizonte. Marcus H. Rosenmüller verwendet einen alten Trick und erzählt die Geschichte aus der Sicht eines Kindes, in diesem Falle der 12-jährigen Lili, die zusammen mit ihrem kleinen Bruder Fabian und ihrer Mutter Amrita von Berlin nach Bayern ziehen muss, nur weil der derzeitige Freund ihrer Mutter in „Talbichl“ einen Bauernhof geerbt hat. So nimmt die ganze Kommune den neuen Besitz schnell in Beschlag, erfreut sich der Großzügigkeit des Anwesens und versucht alles im Einklang mit der Natur einzurichten. Während sich die Erwachsenen kaum um das Dorfleben kümmern, schießen dort bereits die Vorurteile und Mutmaßungen gegen die so merkwürdig in orange gekleideten Hippies ins Kraut ...

Deutschland 2010, Länge: 110 Min., FSK: ab 12  
Regie: Marcus H. Rosenmüller

Ein satirischer Blick auf die Heimat vom Regisseur von  
„Wer früher stirbt ist länger tot“



## Elektronacht im Museum Klosterhof

Der historische Ort der Stromübertragung lädt zum zweiten Mal zu der spannenden Nacht ein

### „Er fließt! Es leuchtet! 120 Jahre Drehstromübertragung von Lauffen nach Frankfurt“:

Im Rahmen dieses Jubiläums veranstaltet die Stadt Lauffen a. N. morgen, am Freitag, 20. Januar, ab 18.30 Uhr eine weitere Elektronacht im Museum Klosterhof.

Die erste Nacht im Zeichen der Elektrotechnik wurde im Museum der Stadt Lauffen a. N. sehr gut angenommen, es gibt daher diesen zweiten Termin. Martin Haug, Gymnasiallehrer in

Beilstein für Physik und Religion und Daniel Schwarz, Student und ehemaliger Schüler von Herrn Kurt Sartorius, elektrisieren die Besucher mit Versuchen zum Phänomen „Strom“.

An verschiedenen Stellen im Museum werden die Physiker ihre Versuche mehrmals durchführen, sodass sich für den Besucher die Gelegenheit bietet, bei einem Rundgang unterschiedliche Dinge bestaunen zu können und das jeweilige Projekt vollständig zu verfolgen. Der Eintritt ist frei. ■



Besuchen Sie uns im Internet:  
[www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)



## Chancen statt Risiken sehen

Werkrealschule und Regiswindiskirche sind Themen beim Neujahrsempfang



Pfarrer Gunter Bareis (Mitte) erhält einen symbolischen Sack voll Geld vom Heimatvereinsvorsitzenden Andreas Schiefer (links). Auch Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger (rechts) lobt dessen Mut und Unternehmergeist. (Foto: privat)

Es sollte nicht mehr „alleroberste Priorität“ haben, „doch so kann man sich täuschen“, stellte der Lauffener Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger fest. Das Thema Schule habe nicht nur seit der Sommerpause die Arbeit der Verwaltung bestimmt, auch in den kommenden Wochen stünden Entscheidungen an, um „das Chaos zu beseitigen“, das durch den Wegfall der verbindlichen Grundschulempfehlung und dem von der Landesregierung ausgerufenen Ziel der Gemeinschaftsschule entstanden sei, so der Schultes anlässlich des Lauffener Neujahrsempfangs. Zu diesem hatte der Heimatverein Gesellschaft Alt-Lauffen am Samstagabend in die Stadthalle eingeladen.

„Für eine Gemeinschaftsschule mit vorgeschriebenem Ganztagesbetrieb sind wir zu groß, für eine Gemeinschaftsschule neben der Realschule und dem Gymnasium zu klein“, so Waldenberger mit Blick auf die Zukunft der Hölderlin-Werkrealschule. Doch nur Risiken statt Chancen zu sehen – „so wird das nichts“, mahnte der Bürgermeister. „Wir müssen die

Aufgabe proaktiv lösen.“ Im Mittelpunkt stehen die Jugendlichen im Jahr 2012 auch hinsichtlich der Freizeit: Dirt-Bike-Strecke, beaufsichtigter Abenteuerspielplatz und Umlegung des Skateplatzes stehen an. Als weitere zentrale Diskussionsthemen und Projekte nannte Waldenberger, der gutgelaunt die finanzielle Konsolidierung der Stadt bekannt gab, Neubau der B 27 Neckarbrücke, Ausweisung von Gewerbe- und Wohnbauflächen sowie Sanierung der Stadtmauern. Hinsichtlich des Programms „Unser Neckar“ hoffe man auf Landesmittel für den Doppelhaushalt 2012/2013. Auf einen einjährigen Vorlauf stelle die Stadt sich inzwischen bei allen Projekten im Außenbereich ein: Artenschutzrechtliche Gutachten müssen erstellt werden. „Diese sind richtig und wichtig. Kritisch sehe ich es dann, wenn schützenswerte Arten für politische Ziele instrumentalisiert werden“, so Waldenberger.

Zum Thema „Sanierung der Regiswindiskirche“, das im Mittelpunkt des Abends stand, sprach der Rathauschef dem Renovierungsteam und Pfarrer Gunter Bareis „ein dickes Lob“ aus: „Für den Mut und Unternehmergeist, den Sie mit dem Anpacken dieser Jahrhundertaufgabe beweisen.“ Bareis seinerseits bedankte sich bei allen Spendern für die großen Solidaritätsbekundungen und erinnerte unter dem Motto „Von Steinschlag, Steinreichern und der Suche nach steinreichen Finanziers“ an die Entdeckung der Schäden. Wie sich deren Restaurierung gestaltet, legte Architekt Till Läßle dar. Anhand eindrucks-

voller Detailbilder zeigte er das erschreckende Ausmaß der Schäden und informierte über erfolgte und geplante Bauabschnitte. Überraschende Ergebnisse präsentierte Götz Echtenacher, der die Einrüstung der Regiswindiskirche für Geschichtsforschungen nutzte: Entdeckt hat der Bauforscher angefangen bei der Bauzeit im 13. Jahrhundert nicht nur Spuren von Krieg, Blitzeinschlag, Brand, Umbauten und Sanierungen, auch interessante Steinmetzzeichen finden sich an dem historischen Kulturdenkmal.

Einen symbolischen „Sack voll Geld“ erhielt Pfarrer Gunter Bareis dann von Andreas Schiefer. Mit einem Rückblick auf ein „ereignisreiches Vereinsjahr“ dankt der Vorsitzende des Heimatvereins der Stadtverwaltung und dem Museumsteam für die „vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit.“ Musikalisch umrahmt wurde der Abend vom Percussion-Trio der Musikschule Lauffen und Umgebung. Neben der Jubiläumsfeier des Gesangsvereins Urbanus mit einem Konzert der Prinzen und dem Regionaltag, den die Stadt Lauffen in diesem Jahr ausrichten wird, sind 2012 auch wieder Benefizveranstaltungen zugunsten der Sanierung der Regiswindiskirche geplant: Im Gespräch sei man mit den eigenen Chören, der Stadtkapelle, dem Akkordeonverein und der Musikschule Lauffen und Umgebung, so Pfarrer Gunter Bareis. Für Juli wird ebenfalls als Benefizveranstaltung das historische Theaterstück „Kreuzzug und Burgfrieden“ am Neckarufer angekündigt. Elke Khattab



Viele Besucher wurden schon am Stand des Neckar-Zaber-Tourismus e. V. bei der CMT begrüßt. Noch bis Sonntag haben Besucher die Gelegenheit in Halle 6 die Vielfalt der Region zu entdecken.

„Hinein ins Vergnügen“ – dass diese Einladung in Deutschlands größte Rotweinlandschaft alles andere als theoretisch gemeint ist, beweisen die leckeren Kostproben der täglich wechselnden Weinbaubetriebe. Wann welcher Weinbaubetrieb mit am

## CMT 2012 – Endspurt läuft!

Stand ist, kann auf der Internetseite des Neckar-Zaber-Tourismus Vereins nachgelesen werden.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de.

Öffnungszeiten: Mo., 9 – 13 Uhr,  
Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr. ■



Fahrende Weinproben mit dem Katzenbeisser Carrus kann man bei Martina und Gotthard Buck erleben (Foto: privat)

## Erwin Köhler und Daniela Gruber freuten sich über Auftritt bei Nena

### Lauffener bei der Casting-Show „The Voice of Germany“

Besonders aufgeregt wirkte das Rockduo nicht, bei seinem Auftritt in der Casting-Show „The Voice of Germany“. Nachdem sich die beiden im Vorkasting gegen 6.000 Mitbewerber durchsetzten, durften sie zusammen mit 150 anderen Teilnehmern an den „Blind Auditions“ teilnehmen. Fast lässig standen sie dort auf der Bühne, um ihr musikalisches Talent zu präsentieren.

Das Selbstbewusstsein der beiden 16-Jährigen lobte auch Nena, die von „Ernie & Lela“ begeistert ist und sie mit ins Trainingscamp nimmt. Auch die anderen Juroren sind beeindruckt. Xavier Naidoo bezeichnete den Auftritt sogar als „saugut“. In der darauffolgenden Trainingswoche wurden die Kandidaten für die nächste Runde „Battle Round“ vorbereitet. In der

Battle Round singen jeweils zwei Kandidaten derselben Coachinggruppe ein Lied im Duett. Nur einer der beiden Kandidaten kommt nach Entscheidung des jeweiligen Coaches weiter. Voller Elan gingen somit auch der Lauffener Erwin Köhler und Daniela Gruber aus Ellhofen in die zweite Runde. Trotz annähernd perfektem Auftritt konnten sie sich nicht gegen die erfahrenere Yasmina Hunziger durchsetzen. Das ist zwar schade, wird aber die beiden nicht davon abbringen, tüchtig weiter zu rocken. Der TV-Auftritt hat sich in jedem Fall gelohnt: Die beiden haben nicht nur eine riesen Anzahl neuer Fans bekommen und einiges dazu gelernt, sondern Nena gab ihnen, trotz TV-Aus, zusätzlich die Möglichkeit in Bad Buchau auf der Bühne ihr Können zu zeigen.



Die Fans von Ernie & Lela dürfen auch auf das Jahr 2012 gespannt sein, darauf, was die beiden alles zu bieten haben. Neben weiteren Auftritten, folgen auch neue Songs, die Lela selbst schreibt und Nena sprach sogar von einem denkbaren Wiederholungsauftritt bei ihrer nächsten Tour, die im April beginnt. Isabel Zentarra

Ernie und Lela bei The Voice of Germany (Foto: Privat)

## FILMKLUB LAUFFEN

Hölderlin-Gymnasium · Charlotterstraße 87 · 74348 Lauffen · <http://www.filmklub.de>



## Un chapeau de paille d'Italie (Ein italienischer Strohhut)

An seinem traditionellen jährlichen Stummfilmabend zeigt der Filmklub diesmal am nächsten Donnerstag, 26.2.2012 René Clairs „Un chapeau de paille d'Italie – Ein italienischer Strohhut“ aus dem Jahr 1927 mit „live“-Begleitung am Flügel durch Andreas Benz.

Für „Un chapeau de paille d'Italie“ griff Clair auf ein Theaterstück zurück, das er allerdings kräftig bearbeitete. Die Vorlage stammt von Eugène Labiche, einem bekannten Autor von Schwänken und Possen, einige davon Genreklassiker, die zum Teil noch heute regelmäßig aufgeführt werden. ■

## LAKI-PopChor on Tour 2012

Am Sonntag, 29. Januar, ist der LAKI PopChor auf seiner Tour „Joyful“ um 19 Uhr in der Regiswindiskirche in Lauffen a. N. zu Gast. Das abwechslungsreiche Repertoire geht vom groovigen Gospel über packende Popsongs hin zu Liedern aus dem Gottesdienst.

Der LAKI PopChor unterstützt bei allen Veranstaltungen 2012 ein Spendenprojekt des eJW-Weltdienstes in Nige-

ria. In der Stadt Jos wird durch verschiedene Programme in der Jugendarbeit die Zunahme der Gewalt bekämpft.

Karten gibt im Vorverkauf bei Buch & Papier Schreyer oder an der Abendkasse jeweils zum Preis von 10 Euro (VVK: 9 Euro), ermäßigt für 8 Euro (VVK: 6 Euro) und Familien für 20 Euro (VVK: 17 Euro). ■

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

**Baumfällung**

Eine ganz besondere Art der Baumfällung unternahm der Bauhof der Stadt Lauffen in Zusammenarbeit mit einer regionalen Firma. Entlang der Dammstraße wurden zwei Pappeln aus Gründen der Verkehrssicherheit mittels Handarbeit und Autokran gefällt.



Weitere acht Pappeln sollen bei frostiger Witterung im Bereich Wasen entfernt werden.

Die Bäume wurden durch den Anfang Januar herrschenden Sturm „Andrea“ geschädigt. Auch hier steht die Verkehrssicherheit für Fußgänger und insbesondere Angler im Vordergrund. Ersatzpflanzungen mit standortgerechten Gehölzen werden vom Bauhof ausgeführt.

**Tempokontrollen**

Aus der Statistik:

**Die Stadt hat auch im vergangenen Jahr 2011 Geschwindigkeitskontrollen an 79 Messstellen auf den Gemeindestraßen in den Gemeinden der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft (Lauffen a. N., Nordheim, Neckarwestheim) durchgeführt.**

Gemessen wurden bei diesen Kontrollen insgesamt 20.970 Kfz. Davon wurden wegen einer Überschreitung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit 1.298 Kfz beanstandet. Dies entspricht einer Beanstandungsquote von 6,2 % (2010: 7,8 %). Damit konnte auch 2011, wie bereits schon 2010 u. 2009, eine geringe Überschreitungsquote festgestellt werden. Diese zeigt, dass nur eine Minderheit der Autofahrer „belehrungsresistent“ ist. Unterstrichen wird dies auch noch dadurch, dass nur 1,8 % der gemessenen Fahrzeuge die zulässige Höchst-

geschwindigkeit um mehr als 20 km/h überschritten haben und auch nur 1 Fahrverbot ausgesprochen werden musste.

Die Stadtverwaltung wird auch 2012 diese Geschwindigkeitskontrollen auf den Gemeindestraßen im Gebiet der VVG fortsetzen. Dabei geht es nicht um fiskalische Überlegungen, sondern um die Sicherheit im Straßenverkehr. Entsprechend werden auch die Messstellen festgelegt.

**Weil niedrigere Geschwindigkeiten mehr Sicherheit im Straßenverkehr bedeuten, wäre das Einhalten der ausgeschilderten Geschwindigkeitsbegrenzungen und das Fahren mit angepasster Geschwindigkeit für alle Autofahrer ein guter Vorsatz im neuen Jahr!**

**Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft**

**Genehmigung der 3. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Lauffen a. N.**

Das Landratsamt Heilbronn hat mit Erlass vom 29.12.2011 Nr. 30/621.31 die 3. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Lauffen a. N. genehmigt.

Für den räumlichen Geltungsbereich der 3. Änderung ist der Lageplan in der Fassung vom 04.10.2011, gefertigt vom Kreisplanungsamt Heilbronn, maßgebend.

Die 3. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes mit Erläuterungsbericht und zusammenfassender Erklärung kann beim Stadtbauamt Lauffen a. N., Rathausstraße 10, Zimmer 30, 74348 Lauffen a. N.,

Bürgermeisteramt Nordheim, Hauptstraße 24, Zimmer 12, 74226 Nordheim und beim

Bürgermeisteramt Neckarwestheim, Marktplatz 1, Zimmer 11, 74382 Neckarwestheim

während der üblichen Dienstzeit eingesehen werden. Jedermann kann über die Flächennutzungsplanänderung mit Begründung Auskunft verlangen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die 3. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Lauffen a. N. in Kraft.

**Hinweis auf die Rechtsfolgen nach § 215 Abs. 1 und 2 BauGB und § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung:**

I. Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 – 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 sind nach § 215 Abs. 1 Nr. 1 – 3 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzungen nicht innerhalb von einem Jahr seit der Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

II. Hinweis gem. § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Lauffen a. N., den 19.01.2012

gez. Klaus-Peter Waldenberger  
Bürgermeister

**Abwassergebühren**

**Information zum Gebührenscheid**

In den letzten Tagen wurden die Verbrauchsabrechnungen der HVG versandt.

In der Jahresabrechnung Wasser/Abwasser wurden die Kosten

- für die Schmutzwasserbeseitigung nach den Frischwassermaßstab und
- für die Niederschlagswasserbeseitigung nach den angeschlossenen und versiegelten Grundstücksflächen berechnet.

Wegen des Gerichtsurteils vom 19.03.2010 wurden die Abwasserge-

bühren für 2010 vorläufig veranlagt. Es war vorgesehen, die endgültige Abrechnung mit der Wasser/Abwasserabrechnung 2011 durchzuführen.

Aufgrund eines Verarbeitungsfehlers bei der HVG ist die Abrechnung des Jahres 2010 jedoch nicht bei allen Bescheidern erfolgt. Die Kunden, bei denen lediglich das Jahr 2011 abgerechnet wurde, erhalten die Abrechnung 2010 in den nächsten Tagen automatisch zugesandt.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu den Abwassergebühren direkt an die Stadtverwaltung Lauffen a.N. Auch für Korrekturen der veranlagten Fläche ist die Stadtverwaltung zuständig. Ihre Ansprechpartner sind Herr Volz (Tel. 07133/10625) oder Frau Hellerich (Tel. 07133/10623)

## Fundsachen

**VERGESSEN ... VERLOREN ... wieder gefunden!!!**

Sportbekleidung, Sportschuhe, Jacken, Hosen u. v. m., die in der Lauffener Sport- und Stadthalle liegen geblieben sind, können vom 19.01.2012 – 11.02.2012 im Bürgerbüro (Fundbüro) abgeholt werden.

Haben Sie in den letzten Wochen oder Monaten etwas verloren? Dann schauen Sie doch einfach mal vorbei. Des Weiteren sind im Fundbüro abgegeben worden: zahlreiche Schlüssel, Handys, Kleidungsstücke, Brillen u. v. m.

Das Lauffener Fundbüro finden Sie im Bürgerbüro, Bahnhofstraße 54. Unsere Öffnungszeiten sind Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr und Samstag von 9.00 – 13.00 Uhr.

## Altpapiersammlung

Der Gesangverein Urbanus führt am Samstag, 28. Januar, seine Altpapiersammlung durch. Von dem Erlös der Altpapiersammlung kann der Gesangverein einen Teil seiner Chorarbeit finanzieren. Bitte unterstützen Sie den Verein. Im Voraus vielen Dank.

## Gutscheine für Landesfamilienpass

**Einen Landesfamilienpass und die dazugehörigen Gutscheine können kostenfrei**

- Familien mit mindestens drei Kindern im Haushalt
- Alleinerziehende mit mindestens einem Kind sowie
- Familien mit einem Schwerbehinderten Kind

**im Bürgerbüro beantragen.**

Wer bereits im Besitz eines Landesfamilienpasses ist, kann dazu die neuen Gutscheine für 2012 ebenfalls beim Bürgerbüro abholen. Kostenfrei können damit einige staatlichen Museen, das Zentrum für Kunst und Medientechnologie in Karlsruhe, das Schloss Heidelberg und vieles mehr, teilweise auch zu einem ermäßigten Eintritt, besucht werden.

## ALTERS- und EHEJUBILARE

**vom 20.01.2012 – 26.01.2012**

20.01.1940 Friedrich Heinrich Sautter, Charlottenstraße 45, 72 Jahre

21.01.1922 Gotthilf Mäder, Lembergerweg 9, 90 Jahre

21.01.1924 Dr. Stefan Stefanov, Klosterstraße 6, 88 Jahre

21.01.1931 Fritz Glaser, Goethestraße 1, 81 Jahre

22.01.1935 Heinz Albert Reichert, Schillerstraße 51, 77 Jahre

22.01.1942 Ulrich Gerhard Bleck, Eberhardstraße 20, 70 Jahre

23.01.1938 Walter Christian Hirschmüller, Karlstraße 22, 74 Jahre

23.01.1940 Helga Müller, Brückenstraße 16, 72 Jahre

24.01.1941 Gudrun Marianne Stege, Neckarstraße 15, 71 Jahre

26.01.1936 Rudolf Philipp Bach, Wielandstraße 21, 76 Jahre

26.01.1939 Helmut Griesinger, Christofstraße 7, 73 Jahre

### Diamantene Hochzeit

21.01.1952 Reinhard und Roswitha Maja Lang geb. Reinert, Bismarckstr. 80

Es wird darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichungen keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben, da die Veröffentlichung nur mit besonderem Einverständnis der Betroffenen erfolgen kann.



**Bürgerbüro der Stadt Lauffen a. N.**

Telefon: 07133/2077-0, Fax: 07133/2077-10